



Stadt
Rottenburg
am Neckar

Beschlussvorlage Nr. 2019/052

31.01.2019

Federführend: Tiefbauamt
Jürgen Klein

Beteiligt: Stadtkämmerei

Tagesordnungspunkt:

**Erschließung Gewerbegebiet "Ergenzingen-Ost - 1. Erweiterung", BA 2 in Rottenburg am Neckar-Ergenzingen
- Bewilligung einer außerplanmäßigen Auszahlung**

Beratungsfolge:

Gemeinderat	09.04.2019	Entscheidung	öffentlich
-------------	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat bewilligt eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 1.100.000 € für die Straßenbauarbeiten zur Erschließung des 2. Bauabschnittes im Gewerbegebiet Ergenzingen-Ost. Die Deckung erfolgt innerhalb des Budgets des Tiefbauamtes.
2. Der Gemeinderat bewilligt eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 1.150.000 € für die Kanalbauarbeiten zur Erschließung des 2. Bauabschnittes im Gewerbegebiet Ergenzingen-Ost. Die Deckung erfolgt innerhalb des Wirtschaftsplanes der Stadtentwässerung.

Anlagen:

Lageplan Straßenbau
Lageplan Entwässerung

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Thomas Weigel
Erster Bürgermeister

gez. Jürgen Klein
Amtsleiter

**Finanzielle Auswirkungen:
Straßenbauarbeiten**

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
2019	7.075410.xxx.001	7872000	0,00 EUR
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs-ermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer apl. Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	1.100.000 EUR
		Deckungsnachweis: Die Deckung erfolgt in- nerhalb des Budgets des Tiefbauamtes	

Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Vorlage relevant für:

Jugendvertretung

Integrationsbeirat

Behindertenbeirat

**Finanzielle Auswirkungen:
Kanalbauarbeiten**

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
2019	3.072019.002	78723000	0,00 EUR
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs-ermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer apl. Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	1.150.000 EUR
		Deckungsnachweis: Die Deckung erfolgt in- nerhalb des Wirtschafts- planes der SER	

Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Vorlage relevant für:

Jugendvertretung

Integrationsbeirat

Behindertenbeirat

Begründung

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 27.03.2012 den Bebauungsplan zur 1. Erweiterung des Gewerbegebietes „Ergenzingen-Ost“ beschlossen.

Die Straßenraumgestaltung und der Trassenverlauf wurden im Bebauungsplan festgelegt und bei der Umsetzung des ersten Bauabschnittes berücksichtigt. Durch weitere Ansiedlungen wird es nun erforderlich, die restlichen Erschließungseinrichtungen, wie den Straßenbau, die abwassertechnischen Anlagen, die Wasser- und Stromversorgung, Telekom, Breitbandversorgung und die Straßenbeleuchtung auszubauen.

Für die Arbeiten benötigt das Tiefbauamt im Bereich des Straßenbaus voraussichtlich 1.100.000 € und die Stadtentwässerung 1.150.000 €. Bei der Stadtentwässerung werden für ein benötigtes Retentionsfilterbecken zusätzliche Mittel im Wirtschaftsplan 2020 angemeldet.

Die Maßnahmen sollen nach Freigabe der Mittel unmittelbar ausgeschrieben werden und in der zweiten Jahreshälfte 2019 beginnen. Im Sommer 2020 soll die Umsetzung abgeschlossen sein.